

Mit dem für Privatanwender völlig kostenlosen Programm TeamViewer können Sie sich in wenigen Sekunden mit dem Rechner einer anderen Person verbinden. Dabei bahnt sich das Tool auch problemlos einen Weg durch Firewalls. Klingt nach Hacking, ist aber völlig legal und sicher.

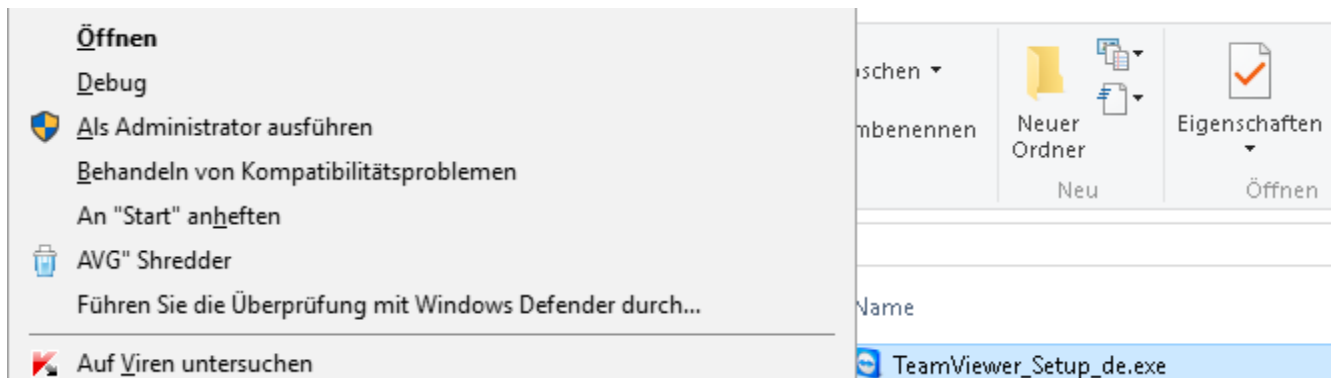
TeamViewer steht unter  
<https://www.teamviewer.com/de/>

zum Herunterladen bereit:



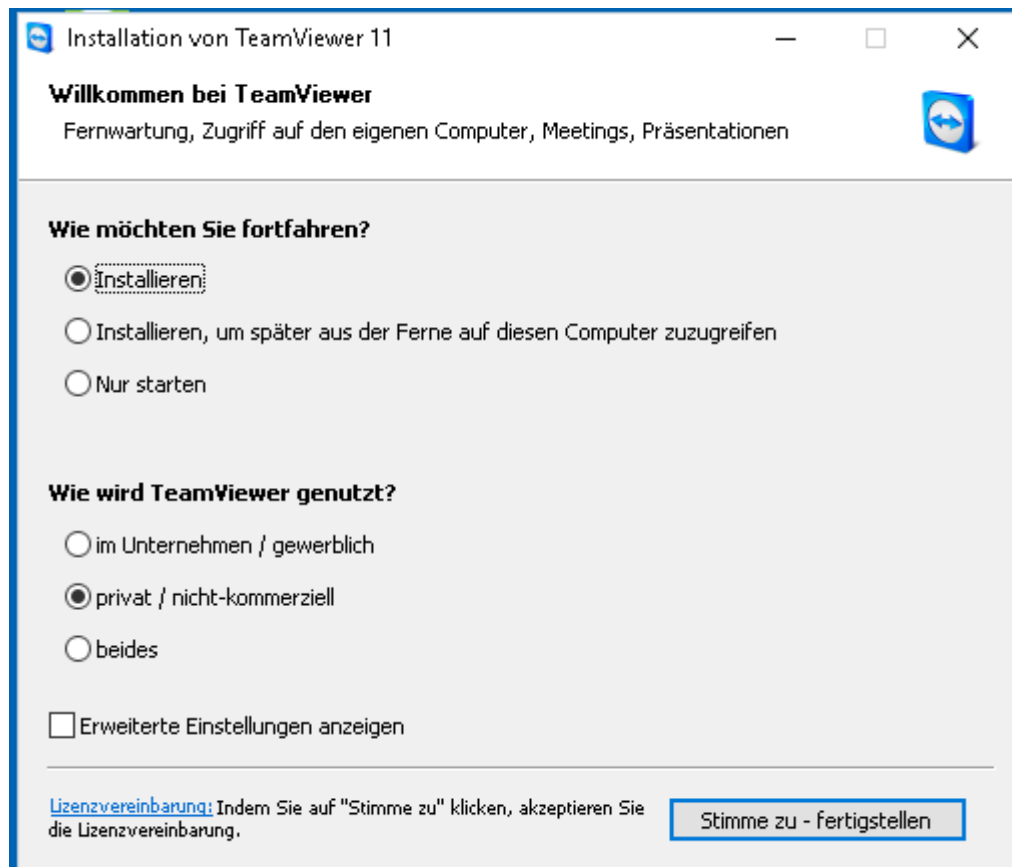
Mit Klick auf **TeamViewer herunterladen** wird die Installations- Datei nach Downloads kopiert.

Ein Klick mit der rechten Maustaste auf `TeamViewer_Setup_de.exe` öffnet das lokale Menü:



Nun kann TeamViewer mit einem Klick auf **Als Administrator ausführen** installiert werden.

Das Installationsprogramm schlägt vor TeamViewer für den privaten Gebrauch zu installieren.



Unter der Annahme, dass TeamViewer möglicherweise mehr als einmal gebraucht wird, ist die Installation zu empfehlen. Da die kommerzielle Verwendung kostenpflichtig ist, empfiehlt es sich die private Nutzung zu akzeptieren.

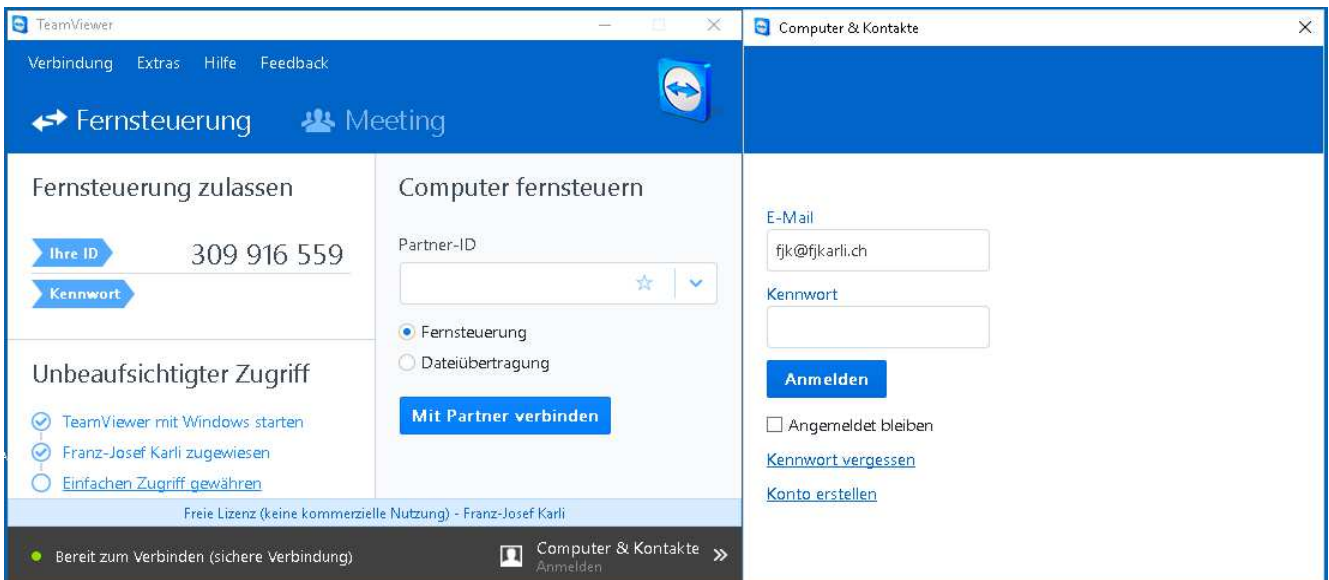
Mit anderen Worten kann den Vorgaben zugestimmt und die Installation fertiggestellt werden.

Nach der schnell durchgeführten Installation erhalten Sie eine Benutzer-ID und ein Passwort. Ohne weiteres ist es allerdings nicht möglich auf fremde Desktops zuzugreifen. Zum Einen muss TeamViewer im anvisierten PC installiert und im Betrieb sein, zum Anderen benötigen Sie zuerst die ID-Nummer und den Code der Zielperson, bevor eine Verbindung gestartet werden kann.

Durch TeamViewer stellt die Fernwartung von PCs über das Internet keine grossen Probleme mehr dar. Auch das Vorführen von Präsentationen, das Arbeiten im Team oder der Austausch größerer Datenmengen ist aufgrund gut geschützter Datenkanäle kein Risiko.

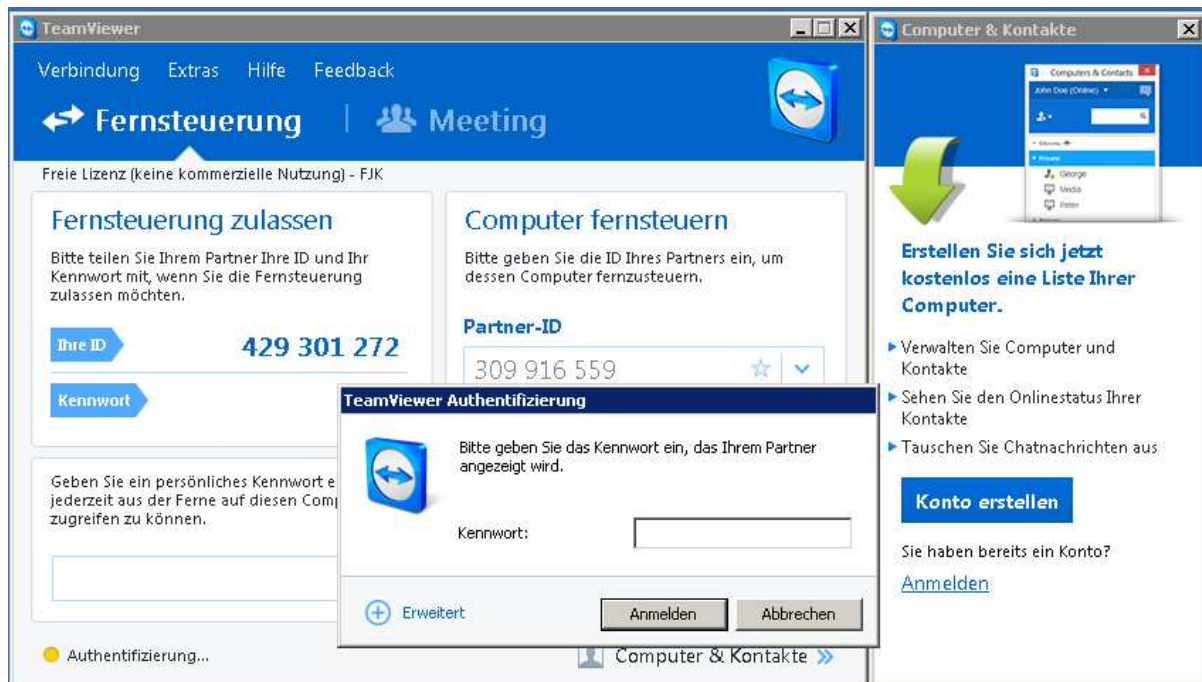
Mit der neuen **Version 11** versprechen die Entwickler mehr Performance, einen überarbeiteten Chat und die Möglichkeit, Videoanrufe mit nur einem Klick zu starten. Praktisch: Nutzer können Dateien mit Cloud-Speichern wie Dropbox, Google Drive, OneDrive oder Box teilen.

TeamViewer meldet sich mit folgendem Bild:



Nun besteht die Möglichkeit den eigenen PC fernsteuern zu lassen oder einen fremden PC fernzusteuern. Oder anders ausgedrückt: sich helfen zu lassen oder einer anderen Person zu helfen.

Soll ein fremder PC gesteuert werden, muss die vom TeamViewer auf dem fremden PC gelieferte Partner-ID und das zugehörige Kennwort eingegeben werden:



Anschliessend kann's losgehen!